

Zum Maecenas-Epigramm in Suetons Horazvita

Im Gymn. 64 (1957) S. 27 findet sich ein unbestreitbar bleibender wissenschaftlicher Fund, nämlich die bislang umsonst versuchte Emendation des Schlußverses: *(Tithono) videas strigosiorum* von Dr. Wilh. Noetzel. Die Einsetzung von Tithonos wird schlagend bestätigt durch die dem Gelehrten nicht in Erinnerung gelangten Verse El. in M. 119—128, worin für Maec. das Los eines 2. Tithonus gewünscht wird. Die El. in M. geben anerkanntermaßen die intimen Gedankengänge des M. wieder.

Bonn

E. B.